



Protokoll

Sitzung der HV am 14.12.2020

Beginn: 18:02 Uhr

Ort: online über Microsoft Teams

Anwesende: Julia Wolfesberger, Sandra Hinterreiter, Viktoria Feichtinger, Florian Gilly, Bernhard Pranz, Ulrike Mandl, Pavle Markovic, Lisa-Maria Schedlberger, Marlene Mayr, Christoph Schaufler, Erik Stuppacher, Raphael Spießberger-Eichhorn, Alexander Schurr, Lorenz Zellhofer, Philipp Winklehner, Katharina Fröschl, Philipp Furchtlehner, Cedric Hansalek, Patrick Meier, Tanja Pirringer, Astrid Schönauer, Sarah Seemaier, Katharina Strassl, Clemens Tischler, Gina Vuljaj

Entschuldigt: Yvonne Krczal

----- Die Sitzung wird um 18:02 Uhr eröffnet -----

Julia Wolfesberger begrüßt alle zur online HV-Sitzung. Julia erklärt, dass Abstimmungen wie schon bei den letzten online Sitzungen durchgeführt werden: jeder Mandatar wird der Reihe nach per Namen aufgerufen und gibt seine Stimme ab – die Abstimmung wird aber nicht namentlich protokolliert. Alle anwesenden Mandatare sind mit diesem Vorgehen einverstanden.

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung der Mitglieder sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Julia Wolfesberger begrüßt alle Anwesenden zur Sitzung und prüft die Beschlussfähigkeit. Es sind alle 9 Mandate der HV anwesend – die Sitzung ist somit beschlussfähig.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist allen schriftlich per Mail zugestellt worden.

Es kommt ein TO Punkt dazu. Neu Punkt 7: Entsendung Mitglied im Ausschuss für den ÖH-Härtefonds (COVID-Fond).

Es gibt keine Wortmeldungen dazu.

Julia Wolfesberger stellt den Antrag die Tagesordnung inkl. Punkt 7 Entsendung ÖH-Härtefonds anzunehmen.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

3. Genehmigung von Protokollen

Protokolle sind alle schriftlich zugesendet worden. Keine Wortmeldungen zu den Protokollen.

Julia Wolfesberger stellt den Antrag das Protokoll der Sitzung vom 05.10.2020 anzunehmen.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

4. Bericht und Anträge des Vorsitzes oder dessen Stellvertretung

Julia Wolfesberger berichtet:

- Julia und Sabina (SB-Org) haben Website Schulung für den Admin Zugang bekommen (damit wir uns das selbst erledigen können und nicht jedes Mal zu Studio Mitte gehen müssen, wenn es einen Personalwechsel gibt)

- Abstimmung Website Intranet: Julia erklärt kurz wie das Intranet dann funktionieren soll (zB jede STV kann selbst einsehen, wie viel Budget sie noch hat, etc... ÖH-Intern kann man sich einloggen und auf weitere Funktionen zugreifen)
- FH VoKo: Vorsitzenden Konferenz der ÖHs aller FH von ganz Österreich. Hat lange gedauert, weil GO neu beschlossen wurde (nicht relevant für uns im operativen aus ÖH FH OÖ, sondern nur für die VoKo)
- VoKo OÖ: die Vorsitzenden aller Unis/FH etc in OÖ haben sich online getroffen; es war ein netter Austausch, vor allem zum aktuellen Stand auch im Bezug auf Corona und wies so läuft
- Gespräch mit Kollegiumsleitung und Geschäftsführung zum Austausch über die aktuellen Bestimmungen und Maßnahmen an der FH: Unsere Studiengangsleiter dürfen sehr viel selbst bestimmen wie's innerhalb des StG gehandhabt wird (natürlich im Rahmen den die FH vorgibt), ob online oder in welchen Ausnahmesituationen Präsenz Unterricht gestattet wird etc.). Im Kollegium wurde außerdem der Zusatz zur Prüfungsordnung (der wegen Corona in Kraft getreten ist) verlängert und ein paar Dinge adaptiert, dass zB ein Hybridmodus schneller und leichter angewendet werden kann
- STUPS Diskussion: (STUPS = Student Participation Without Borders network) ein Projekt, bei dem die FH beteiligt ist; es wurde eine Charta erstellt wie und wo sich Studis einbringen können bzw. wie Studis auch davon erfahren und sich so besser einbringen können
- Laufende Abstimmung Krisenmanagement (Chefin Spießberger telefoniert regelmäßig mit Julia und Julia ist bei den Besprechungen des Krisenstabs dabei)
- Newsletter wurde ausgeschickt: keine weiteren Details, weil den haben ja alle bekommen
- Umfrage zu den Evaluierungsgesprächen (ob diese gemacht worden sind): Erik berichtet: es wurde auch im Sommersemester schon eine Umfrage gestartet und jetzt eben nochmal. Es geht drum ob die Besprechungen der Levis Evaluierungen gemacht werden (sowie vorgesehen, aber das machen scheinbar nicht alle StGL). Es wurde von unserer Seite und dann vom Kollegium Druck gemacht und jetzt wollten wir schauen, ob's gefruchtet hat. Immerhin haben 6 StG angegeben, dass es nun das erste Mal gemacht wurde. Aber es sind noch immer vereinzelt StG dabei, die es nicht gemacht haben... es wurde also schon etwas erreicht aber wir müssen weiter dranbleiben
- Julia lädt alle nochmal zur online ÖH-Weihnachtsfeier ein, am Fr. 18.12. um 20 Uhr über MS-Teams ein

Florian Gilly: fragt nach dem aktuellen Stand bzgl. Corporate Design: Julia antwortet: es schaut schon sehr gut aus, wir haben fast alle Dokumente. Jetzt wird noch ein „Bericht“ zusammengestellt, also eine Zusammenfassung, in der alles im Detail dokumentiert ist. Aber das PR-Ref arbeitet schon mit den Vorlagen und dafür, dass etwas länger dauert hat bekommen wir jetzt noch gratis ein Design für Visitenkarten dazu.

Keine weiteren Wortmeldungen und Fragen zum Bericht des Vorsitzteams.

5. Bericht/Anfragen zu Berichten von Referaten

Die Berichte der einzelnen Referate sind schriftlich eingegangen und wurden vor der Sitzung an die HV-Mandatare ausgesendet.

Keine Anfragen/ Wortmeldungen zu den Berichten.

6. Entsendung Kollegium

Wir haben letztes bereits zwei Mitglieder entsendet, aber die Funktionsperiode des Kollegiums beginnt im Februar neu und da müssen wir als ÖH unsere Vertreter in diesem

Gremium immer neu entsenden. Es werden genau die 4 Mitglieder, die jetzt im Kollegium sind, wieder entsendet:

Nominierung AktionsGemeinschaft: Erik Stuppacher, Simon Waldhör, Philipp Winklehner

Nominierung Junos: Gina Vuljaj

Es gibt dazu keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen.

Julia Wolfesberger stellt den Antrag, die HV möge beschließen, Erik Stuppacher, Simon Waldhör, Philipp Winklehner und Gina Vuljaj für die nächste Funktionsperiode, beginnend am 01.02.2021, in das Kollegium zu entsenden.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

7. Entsendung Ausschuss „COVID-Härtefonds“

In den im April 2020 eingerichteten Ausschuss wurden fünf Mitglieder der HV entsendet. Vorschlagsrecht für die Entsendung liegen bei den in der HV vertretenen Fraktionen, Aufteilung nach dem d'Hondtschen System (also bei uns AG und Junos). Michael Hintringer, welcher von der AktionsGemeinschaft in den Ausschuss entsendet wurde, hat sein Studium in der Zwischenzeit abgeschlossen. Daher kann die Aktionsgemeinschaft jemand Neuen nominieren für Michaels Nachfolge und nominiert Patrick Meier (der genauso wie Michi von der Fraktion Studieren mit Zukunft ist – wir freuen uns, wenn alle Fraktionen der HV auch in diesem Ausschuss vertreten sind, obwohl sie selbst kein Vorschlagsrecht haben). Patrick Meier wurde deswegen gefragt, ob er bereit ist, im Ausschuss mitzuarbeiten und er willigte ein.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen.

Julia Wolfesberger stellt den Antrag, die HV möge beschließen Patrick Meier in den Ausschuss der ÖH COVID-Härtefonds zu entsenden.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

8. Änderung der COVID-Härtefonds Richtlinien

Julia erklärt: Nachdem wir jetzt eine Weile mit den erarbeiteten Richtlinien arbeiten, sind wir auf ein paar Dinge gestoßen, die adaptiert werden sollten. Auch die KoKo hat uns aufmerksam gemacht, was wir noch ändern könnten/sollten. Julia zeigt die Änderungen gelb markiert in den Richtlinien nochmal für alle am Bildschirm. Die Mandatare haben den Vorschlag der geänderten Richtlinien bereits im Vorhinein zur Begutachtung erhalten. Die Richtlinie wurde ergänzt. Die ergänzten Punkte umfassen:

- Angabe des Beantragungszeitraumes
- Festlegung der maximalen Förderhöhe insgesamt
- Festlegung des Verfahrens zur Überweisung (keine Barauszahlung) der gewährten Förderung (derzeit nur im Formular enthalten) und Kontrolle der Einhaltung der Förderbedingungen durch geförderte Studierende

Es wird noch darüber gesprochen, wie oft der Notfallfonds beantragt werden kann. Jetzt ist geregelt, dass man 3x pro Semester beantragen darf – es wird zwischen den HV-Mandataren diskutiert, ob man daraus eventuell 3x im Jahr macht. Man wird sich in der HV einig, dass 2x pro Semester (damit dann 4x im Wirtschaftsjahr) beantragt werden kann → und damit wird auch der Höchstbetrag geändert (737 Euro max. pro Semester). Außerdem wird der Wortlaut aufgenommen, dass ein Antrag „in der akuten Situation gestellt werden muss“. Diese Formulierung wird noch in den Änderungen ergänzt.

Es gibt dazu keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen.

Julia Wolfesberger stellt den Antrag, die HV möge beschließen, die Richtlinien des Corona Härtefonds in der vorliegenden Form, mit den soeben besprochenen zusätzlichen Änderung, zu genehmigen.

9 Stimmen dafür, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen – einstimmig angenommen.

9. Abstimmung Wartungsvertrag Studio Mitte

Der Vertrag („Angebot“ von Studio Mitte) wurde informationshalber an alle Mandatare gesendet und es fand vor ein paar Tagen eine eigene Besprechung mit den Mandataren statt (es waren alle Fraktionen der HV vertreten).

Grob Zusammengefasst hier nochmal für alle Anwesenden zur Info: Der Vertrag umfasst monatlich ca. 460 Euro (für 4 Std.) für die Wartung bzw. Ergänzungen für die Website. Die Mandatare waren sich einige, dass das etwas viel ist. Deswegen wurde besprochen, dass eine andere Lösung gefunden werden soll. ZB dass wir Teile der Arbeit intern abwickeln. Bei der Diskussion mit den Mandataren wurde deswegen vereinbart, dass wir ev. Technik-Referat einsetzen könnten und versuchen einen Vertrag zu erhalten (von Studio Mitte) mit 12 Stunden im Jahr oder so in etwa... Julia ist da dran und wird mit Studio Mitte nochmals sprechen, um einen neuen Vertrag zu bekommen. Sie hält uns am Laufenden.

Wortmeldung von Marlene Mayr: sie betreut Websites und denkt 12 Stunden pro Jahr ist sehr, sehr wenig. Sie meint, dass etwa 24 Stunden benötigt werden.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen.

10. Allfälliges

Clemens Tischler fragt: ob man das STV-Budget auch heuer wieder „mitnehmen kann“ ins nächste Wirtschaftsjahr, falls die Einschränkungen wegen der Corona Pandemie noch ganzes Sommersemester bestehen. Sandra und WiRef Christoph antworten, dass diesbezüglich noch nichts besprochen wurde und wir dazu leider noch nichts sagen können. Man muss die Lage dann beurteilen, wenn es soweit ist und man im Frühjahr sieht wie's bzgl. der Corona-Einschränkungen weitergeht. Aber sobald es Neuigkeiten gibt, werden wir den STVs Bescheid geben!

Julia lädt noch alle ein, dass wir noch online bleiben im Besprechungskanal und uns noch ein bisschen gemütlich austauschen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

----- Julia Wolfesberger schließt die Sitzung um 18:46 Uhr -----

Julia Wolfesberger
Vorsitz der HV

Sandra Hinterreiter
Protokollführung